

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
V. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der AfD Paetz Beteiligte Initiatoren: Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der AfD Paetz	Drucksachen-Nr: 3085/V Ursprungs-Datum: 20.04.2021 Aktuelles Datum: 20.04.2021		
Mietendeckel adé - was bedeutet das BVerG-Urteil für Mitte?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
22.04.2021	BVV Mitte	BVV-M/0048/V	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie viele Wohnungen und wie viele Mieter sind von dem Karlsruher Urteil zum sogenannten Mietendeckel nach Kenntnis des Bezirksamtes (ungefähr) durch Mieterhöhungen (bzw. Rücknahme der infolge des Mietendeckels eingeführten Mietsenkung) einerseits und Nachzahlungen andererseits betroffen?
2. Was hat das Bezirksamt im Voraus unternommen, um Mieter auf dieses jetzt eingetretene und von zahlreichen Wohnrechtsexperten prognostizierte Szenario vorzubereiten?
3. Was gedenkt das Bezirksamt, zu unternehmen, um insbesondere diejenigen zu unterstützen, die infolge der Coronakrise oder aus anderen Gründen keine Rücklagen für Nachzahlungen bilden konnten und nun direkt oder indirekt von Obdachlosigkeit bedroht sind?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen